

## Antrag zum landespolitischen Programm

2/2017-LPP-9

Antragssteller: Landesvorstand  
Abstimmungsergebnis: 4/0/1

### Antragstext

Der Landesparteitag möge beschließen:

Das Kapitel „Pro Hausarzt – Contra Medizin-Konzern“ (99) und „Wohnortnahe Krankenhäuser“ (102) werden gestrichen. Dafür wird folgender Text in das Programm eingefügt:

#### Dezentrale medizinische Versorgung

Gerade im ländlichen Raum bietet der wohnortnahe Hausarzt neben Arbeitsplätzen auch Lebensqualität. Die langjährige Begleitung von Patienten reduziert Kosten und ermöglicht eine fachliche Koordination der Behandlungsprozesse. Das ist zu fördern und zu erhalten ist unser Ziel. Darüber hinaus müssen weitere Privatisierungen der Krankenhäuser aufgehalten werden. Gewinnorientiertes Krankenhausmanagement wirkt sich negativ auf die Versorgungsqualität aus. Profit soll reinvestiert werden und der Weiterbildung der Mitarbeiter sowie der Erneuerung des Inventars zugute kommen.

### Begründung

Kürzer und exakter.